



Datenschutzhinweise gemäß EU-Datenschutz- Grundverordnung für **Geschäftspartner**

gültig ab 05.2018 (DE)



Nachfolgend möchten wir Ihnen eine Übersicht über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch AVITEQ geben sowie einen Überblick über Ihre Rechte verschaffen, die sich für Sie als Geschäftspartner von AVITEQ aus dem Datenschutzrecht ergeben. Dabei bildet die Art und der Umfang der bestehenden Geschäftsbeziehung die Basis dafür, welche Daten im Einzelnen von uns verarbeitet werden.

Bitte geben Sie diese Informationen auch den aktuellen und zukünftigen vertretungsberechtigten Personen und Ansprechpartnern in Ihrem Unternehmen weiter.

1. Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

AVITEQ Vibrationstechnik GmbH
Im Gotthelf 16
65795 Hattersheim
Telefon: +49 6145 503-0

Sie erreichen unseren **Datenschutzbeauftragten** unter der o.g. Adresse und Telefonnummer sowie per E-Mail unter:

dsb@aviteq.de

2. Welche Daten nutzen wir und wie erheben wir diese?

Im Falle der Anbahnung und Durchführung einer Geschäftsbeziehung verarbeiten wir zur Erfüllung von Verträgen zum einem Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handelsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewonnen haben und zum anderen Daten, die wir direkt mit erteilter Einwilligung vom Geschäftspartner erhalten haben. Dabei werden folgende Datenkategorien verarbeitet:

2.1. Interessenten

- Kontaktdaten zur Person (z. B. Vorname, Nachname, Titel, Gesellschaft, Telefonnummer, Telefaxnummer, Mobilnummer, E-Mail)
- Kommunikationsdaten im Zusammenhang mit Korrespondenz (E-Mails, Briefverkehr)

2.2. Kunden, Lieferanten, Dienstleister

- Kontaktdaten zur Person (z. B. Vorname, Nachname, Titel, Gesellschaft, Telefonnummer, Telefaxnummer, Mobilnummer, E-Mail)
- Vertrags- und Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindung, bestellte Waren/Leistungen, Rechnungsdaten)
- Kommunikationsdaten im Zusammenhang mit Korrespondenz (E-Mail, Briefverkehr)
- Legitimationsdaten (z. B. Ausweispapiere), Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftenprobe)

2.3 Geschäftsführer und sonstige Ansprechpartner der Tochtergesellschaften und Vertriebspartner von AVITEQ

- Kontaktdaten zur Person (z. B. Vorname, Nachname, Titel, Gesellschaft, Telefonnummer, Telefaxnummer, Mobilnummer, E-Mail)
- Kommunikationsdaten im Zusammenhang mit Korrespondenz (E-Mails, Briefverkehr)
- Teilnahmedaten an konzerninternen Veranstaltungen

3. Zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Datenverarbeitung?

Gegenstand unseres Unternehmens ist die Schwingfördertechnik sowie alle damit in Zusammenhang stehenden technischen und kaufmännischen Dienstleistungen. Die Datenverarbeitung erfolgt zur Ausübung dieser Zwecke und unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z. B. HGB etc.)

3.1 Zur Erfüllung eines Vertrages oder für vorvertragliche Maßnahmen (Art. 6 Abs. 1b) DSGVO)

Primär dient die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Erfüllung von Verträgen mit unseren Geschäftspartnern, Kunden, Lieferanten und Dienstleistern. Dies meint ebenfalls die Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen wie zum Beispiel die Anfrage des Geschäftspartners.

3.2 Im Rahmen einer Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO)

Falls erforderlich erfolgt die Datenverarbeitung über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus allerdings nur bei Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Dies meint zum Beispiel:

- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben
- direkte Kundenansprache zur Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse
- Einforderung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Gewährleistung des IT-Betriebes und der Informationssicherheit
- Vereitelung von Straftaten
- Diebstahlssicherung und Objektschutz
- Zugangskontrolle

3.3 Aufgrund einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO)

Im Falle Ihrer Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke, ist eine Rechtmäßigkeit für die Verarbeitung auf Basis ihrer Einwilligung gegeben. Ein Widerruf dieser erteilten Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft erfolgen. Dies gilt ebenfalls für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018 uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst zukünftig wirkt. Datenverarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

3.4 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO)

Zur Erfüllung diverser gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. steuerrechtlichen Vorschriften, Zollbestimmungen erfolgt ebenfalls eine Datenverarbeitung.

4. Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten ausschließlich diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. der o. g. Zwecke benötigen oder Sie eingewilligt haben. Dies gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Dabei sind sämtliche Empfänger ihrerseits zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet.

Folgende Empfänger personenbezogener Daten sind hier gemeint:

- Öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Finanzbehörden) bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung
- Auftragsverarbeiter, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln (z. B. Unterstützung/Wartung von IT-Anlagen, Datenvernichtung, Zahlungsverkehr, Buchhaltung)
- diejenigen Stellen für die Sie uns ggf. Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sog. Drittstaaten) findet nur im Rahmen einer Auftragsverarbeitung und soweit dies zur Vertragsdurchführung erforderlich, gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben. Beim Einsatz von Dienstleistern in einem Drittland, wird ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleistet.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange es zur Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist. Hier ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung in der Regel langfristig und manchmal auch diskontinuierlich ausgerichtet ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht. Eine Ausnahme wäre eine befristete Weiterverarbeitung zu folgenden Zwecken:

- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften (z.B. §§ 195ff. BGB).
- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen, z. B. nach Handelsgesetzbuch oder Abgabenordnung. Die dort genannten Fristen betragen 2 bis 10 Jahre

6. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf **Widerspruch** aus Art. 21 DSGVO, sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein **Beschwerderecht** bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

Eine erteilte Einwilligung über Verarbeitung personenbezogener Daten kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt ebenso für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018 uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

7. Gibt es Ihrerseits eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Sie sind verpflichtet diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.